

Beratungsstelle

Erste obligatorische Kurse für Pferdehalter anerkannt

Nicht nur die Hundehalter müssen sich gemäss der neuen Tierschutzverordnung ausbilden. Auch für die Haltung von Pferden, Ponys oder Eseln ist Ausbildung Pflicht. Das Schweizerische Nationalgestüt SNG hat entsprechende Kurse ausgearbeitet und vom Bundesamt für Veterinärwesen anerkennen lassen.



Seit in Kraft treten der neuen Tierschutzverordnung, am 1. September 2008, hat die Ausbildung von Pferdehaltern an Bedeutung zugenommen. Personen, welche privat über 5 Pferde halten und dies vor dem 1. September 2008 noch nicht taten, müssen einen «Sachkundenachweis Pferdehaltung» erwerben. Personen, welche in die gewerbliche Pferdehaltung von mehr als 11 Pferden einsteigen möchten und diese Tätigkeit nicht bereits vor dem 1. September 2008 ausübten, müssen über eine pferdespezifische Berufs- bzw. Hochschulbildung oder eine «fachspezifische berufsunabhängige Ausbildung» mit theoretischem und praktischem Teil verfügen.

Wo werden die obligatorischen Kurse angeboten?

Als Kompetenzzentrum für die Pferdehaltung und Zucht räumt das Ge-

stüt der Aus- und Weiterbildung von Pferdehaltern einen immer höheren Stellenwert innerhalb seiner Aktivitäten ein. Auf Grund der neuen gesetzlichen Ausbildungspflicht für Pferdehalter hat das SNG sein Ausbildungsangebot erweitert und vom Bundesamt für Veterinärwesen als erste Institution in der Schweiz die Anerkennung zur Durchführung der obligatorischen Pferdehaltungskurse erhalten.

Dementsprechend bietet das SNG die zwei folgenden Kurse an:

«Sachkundenachweis Pferdehaltung» für die private Pferdehaltung

Das Ziel der eintägigen Ausbildung mit Sachkundenachweis ist es, die Grundsätze der tiergerechten Pferdehaltung zu vermitteln. Der Sachkundenachweis berechtigt zur privaten Haltung von über 5 Pferden. Programmgemäss werden die Rechtsgrundlagen aus der Tier-

schutzgesetzgebung, das natürliche Verhalten und die artspezifischen Bedürfnisse von Pferden besprochen. Ein weiterer Bereich ist die notwendige Tierbetreuung, das Erkennen der wichtigsten Erkrankungen und Verletzungen sowie deren Vorbeugemassnahmen. Die Grundlagen einer angepassten Pferdefütterung inklusive Einschätzung des Nährzustandes werden vorgestellt, die wichtigsten Giftpflanzen präsentiert. Nicht zuletzt werden die Gestaltung der Haltungsumwelt sowie die Aufzucht von Jungtieren besprochen. Sämtliche Bereiche werden von erfahrenen Spezialisten des SNG reich illustriert und leicht verständlich vorgetragen; viel Platz wird den Fragen, Diskussionen und dem Erfahrungsaustausch gewidmet.

Fachspezifische berufsunabhängige Ausbildung: Equigarde®

Der Lehrgang Equigarde® vermittelt grundlegendes Know-how und befähigt die Pferdehalter, ihre Pferde tiergerecht zu halten, sie gesund zu erhalten, verantwortungsbewusst zu züchten und gesunde Jungtiere heranzuziehen. Als fachspezifische berufsunabhängige Ausbildung für Pferdehaltende berechtigt er zur gewerblichen Haltung (also z.B. Pensionspferde) von über 11 Pferden, wenn er mit einem mindestens dreimonatigen Praktikum ergänzt wird.

In einem abwechslungsreichen Unterricht in angenehmer Ambiente werden theoretische Beiträge, praktische Übungen, Demonstrationen sowie Exkursionen geboten. An allen 22 Kurstagen, verteilt über ein Jahr, werden ausführliche Unterlagen abgegeben, welche ein hilfreiches Nachschlagewerk auch für die Zeit nach Abschluss der Kurse darstellen. Die Ausbilder sind erfahrene Fachpersonen des Gestüts aus verschiedensten Disziplinen. Teilweise wird das Team ergänzt durch externe Spezialisten. Der Lehrgang kann mit einer Prüfung und einem Zertifikat Equigarde® abgeschlossen werden.

«Sachkundenachweis Pferdehaltung» für die private Pferdehaltung
17. Oktober 2009
Schweiz. Nationalgestüt,
Avenches

Fachspezifische berufsunabhängige Ausbildung: Equigarde®
Der nächste Lehrgang beginnt am 15. Januar 2010
Schweiz. Nationalgestüt,
Avenches

